

Familienmediation II

Familiäre Konflikte sind in der Regel gekennzeichnet durch eine hohe Emotionalität, Ambivalenzgefühle und eine starke Vermischung zwischen Beziehungs- und Sachebene.

Die Kenntnis über familiäre Konfliktdynamik und der bewusste Umgang damit ermöglichen es MediatorInnen in der Balance zu bleiben und die Konfliktparteien auf ihrem Weg zur Entwicklung neuer Perspektiven zu unterstützen.

Aufbauend auf den Wahlkurs „Familienmediation“ werden wir uns insbesondere durch gemeinsame Rollenspielarbeit im Plenum, die durch Kleingruppenarbeit und Selbsterfahrungssequenzen unterstützt wird, mit typischen Szenarien in der Familienmediation beschäftigen.

Folgende Aspekte werden beleuchtet:

- Umgang mit schwierigen Gefühlen und hocheskalierten Konfliktsituationen
- Bearbeitung eines Unterhaltsfalles
- Techniken zur Informationssammlung und Visualisierung
- Einbeziehung rechtlicher Informationen in die Mediation

Referentin: Astrid Wichmann, Mediatorin und Ausbilderin BM[®]

Ort und Termine der Wahlkurse unter www.BS-LG.de oder in der Geschäftsstelle erfragen

Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.

Am Sande 50, 21335 Lüneburg,

Tel: 04131-42211, Fax: 04131-221477, info@BS-LG.de